

## Fahrzeugbestand im Landkreis erneut leicht gewachsen

**Eisenberg.** Der Fahrzeugbestand im Saale-Holzland-Kreis ist in diesem Jahr erneut leicht gewachsen. Zum Stand Ende November umfasste er insgesamt 89.519 Kraftfahrzeuge – 1.385 mehr als zum gleichen Zeitpunkt des Vorjahres. Das ist ein Plus von gut einem Prozent. Von 2014 zu 2015 hatte es ebenfalls einen Zuwachs gegeben - in derselben prozentualen Höhe.

Gestiegen ist in den zurückliegenden zwölf Monaten sowohl die Zahl der zugelassenen Pkw (von 49.476 auf 49.970) als auch der Lkw (von 4.952 auf 5.121), der Busse (von 129 auf 134), der Krafträder (von 3.991 auf 4.059), der Zugmaschinen (von 3.766 auf 3.813) und der Anhänger (von 9.773 auf 10.049). Leicht rückläufig waren dagegen die Zahlen bei den Sattelaufliegern (von 431 auf 422), den separat erfassten Fahrzeugen mit Roten Kennzeichen (von 154 auf 153) und den unter Sonstige zusammengefassten Fahrzeugen (von 1.233 auf 1.210). Das ergibt eine Gesamtzahl von 74.931 zugelassenen Fahrzeugen (2015: 73.905, 2014: 73.320).

Die Differenz zwischen Fahrzeugbestand und zugelassenen Fahrzeugen ergibt sich daraus, dass der Fahrzeugbestand auch die Fahrzeuge enthält, die außer Betrieb gesetzt worden sind (z.B. Krafträder und Cabrios in den Wintermonaten).

In der Kfz-Zulassung im Ordnungsamt des Landkreises wurden von Anfang bis Ende November 16.392 An- und Ummeldungen bearbeitet (Vorjahr: 16.386), 11.790 Stilllegungen von Fahrzeugen bzw. Löschungen (Vorjahr: 11.078), 876 Versicherungsanzeigen bearbeitet (981), 548 Veräußerungsanzeigen (593), 169 Mängelanzeigen (168) und 32 Steueranzeigen (11).

Verdreifacht hat sich die Zahl der E-Kennzeichen (für Elektro- und bestimmte Hybrid-Fahrzeuge), allerdings auf minimalem Niveau: von 2 auf 6, im Zeitraum von zwölf Monaten. Das „E“ als letzter Buchstabe auf dem Nummernschild bringt Fahrzeughaltern einige Vergünstigungen. Es berechtigt z.B. zum Parken auf exklusiven E-Auto-Parkplätzen und zum Fahren auf Busspuren – wo es solche denn gibt.